

MIT DIR COVER.DI

© iStock

Das Osterfest steht vor der Tür – eine Zeit der Hoffnung und des Neubeginns. Wir wollen sie nutzen, um auf die vergangenen Monate zurückzublicken und uns für die kommenden Herausforderungen zu stärken.

Wir sind die Bank – stark und eigenständig!

Gemeinsam haben wir in den letzten 18 Monaten unsere Stärke bewiesen. Was von Seiten des Andrea Orcel als Durchmarsch geplant war, endet in einem großen Widerstand gegen den vermeintlich unbeliebtesten Investmentbanker Europas.

Seit September 2024 versucht er, mit unterschiedlichen, aber meist dreisten Aussagen um die Gunst der Commerzbank Aktionäre zu buhlen. So betonte er z.B. wiederholt, dass man die Beteiligung jederzeit wieder abstoßen könne, falls man als Investor nicht willkommen sei.

Mittlerweile ist klar: All das waren Lügen. Vertrauen? Verspielt, ab Tag eins.

Umso wichtiger ist unser Widerstand! Und mit dem sind wir nicht allein. Beschäftigte, Betriebsräte, Gewerkschaft – wir sind eine starke Gemeinschaft, die unter anderem die deutsche Bundesregierung hinter sich weiß. In vielen Gesprächen mit unterschiedlichen Vertretern aus der Politik ist immer wieder deutlich geworden, dass scheinbar niemand in Berlin den ungebetenen Avancen des Andrea Orcel etwas abgewinnen kann.

Auch die breite Öffentlichkeit positioniert sich mehrheitlich gegen diese Übernahmeveruche! Wir kämpfen weiter – MIT DIR!

Plan? Fehlanzeige!

Andrea Orcel hat seinen Investoren zu viel versprochen – große grenzüberschreitende Fusionen. Halten konnte er von seinen Versprechen bislang nicht viel und ist schon bei den meisten seiner anderen Übernahmeveruche gescheitert. Ein wirtschaftlich nachhaltiger Plan ist in seinem Vorgehen auch bei der Commerzbank nicht erkennbar und er möchte ihn schon gar nicht vorlegen. Vielleicht kann er das auch gar nicht.

Es geht bei alledem aber nicht nur um kurzfristige Gewinne für Aktionäre am Kapitalmarkt. Es geht um tausende Arbeitsplätze, Existenzen und Familien, die hinter diesen Arbeitsplätzen stehen, und das in beiden Instituten. Versprochene Synergien werden bei – insbesondere feindlichen – Übernahmen nur in geringem Maße realisiert, ein überproportionaler Personalabbau hingegen ist nahezu immer festzustellen. Andrea Orcel will die Commerzbank anscheinend auspressen wie eine Zitrone und nicht den Kurs zu nachhaltigem Erfolg und Wachstum der Bank fortführen.

WhatsApp-Kanal des GBR/KBR

Hast Du bereits den GBR-/KBR-WhatsApp-Kanal abonniert?



Aus rechtlichen Gründen ist es uns wichtig zu erklären, dass auf diesem Kanal keine offizielle Kommunikation der Commerzbank AG betrieben wird. Dieser WhatsApp-Kanal wird aus dem Kreis der Konzern- und Gesamtbetriebsratsmitglieder mit privaten Meinungsäußerungen betrieben.

Weiter gegen diesen Übernahmewahn – MIT DIR!

Das Osterfest naht, Zeit für Besinnung – auch für Andrea Orcel? Wir fürchten nein.

Umso wichtiger bleibt unser Zusammenhalt, den wir in den letzten Monaten so eindrucksvoll bewiesen haben. So auch nachdem UniCredit ein erstes Übernahmeangebot angekündigt hat. Was in Folge auf diese Ankündigung als kleine Fotoaktion vor dem Commerzbank Tower in Frankfurt gedacht war, ist schnell zu einer ausgewachsenen Protestaktion mit über 200 Menschen geworden, die sich nach einem kurzen Aufruf entschieden haben, für eine eigenständige Commerzbank Flagge zu zeigen.

Eine Botschaft, die keine Missverständnisse hinterlassen kann: NEIN zur Übernahme! Das sagen auch über 10.000 Kolleginnen und Kollegen der Commerzbank, die sich an einer Unterschriftenaktion beteiligt haben. Diese Unterschriften werden wir bei passender Möglichkeit übergeben. Vielleicht schon bei der nächsten Hauptversammlung?

Tarifrunde 2026: nur gemeinsam – nur MIT DIR!

Aber nicht nur der Angriff auf die Eigenständigkeit der Commerzbank hält uns dieses Jahr in Atem. Auch die Tarifrunde 2026 wirft ihre Schatten voraus und sie wird entscheiden, wie sich die Gehälter und Arbeitsbedingungen auch bei der Commerzbank entwickeln werden.

Für uns ist klar, wir müssen bereits Erreichtes absichern und wir müssen es weiter verbessern. Das gelingt nur MIT DIR!

Dabei war die Ausgangslage selten so klar wie dieses Mal: Die Arbeitgeber blockieren bei zentralen Fragen, wie Arbeitszeit und Entlastung. Gleichzeitig spüren wir noch immer die Auswirkung der Hyperinflation der Jahre 2021 – 2024 und es ist zu befürchten, dass der wieder entfachte Nahost-Konflikt auch für die kommenden Jahre eine starke



Steigerung der Preise mit sich ziehen wird. Das bedeutet eine Entwertung der Gehälter, wenn es uns nicht gelingt, mit einer starken Tarifrunde genau dem entgegenzuwirken!

Mehr denn je kommt es darauf an, wie wir uns organisieren. Wir wählen bei dieser Tarifrunde deswegen ein anderes Vorgehen und wollen schon sehr früh mit Dir ins Gespräch kommen: darüber, was für Dich wichtig ist und darüber, wie wir unsere gemeinsamen Ziele erreichen können.

Wir haben Dich persönlich nicht erreicht, aber Du möchtest Deine Stimme einbringen? Kein Problem – komm mit uns ins Gespräch: dafür reicht eine kurze Mail an banken@verdi.de und wir werden uns so schnell wie möglich bei Dir melden

Hinter uns liegen besondere Zeiten – wir sind stolz auf das, was wir gemeinsam erreichen konnten, und wir schauen mit Zuversicht auf die vor uns liegenden Herausforderungen. Ganz gleich, ob am Tariftisch oder bei der Abwehr einer feindlichen Übernahme – MIT DIR sind wir stark! Je mehr Menschen sich engagieren, desto stärker wird unsere Stimme!

Deshalb sprechen wir heute eine konkrete Empfehlung aus:

Sofern Du es nicht schon bist: Werde Mitglied in der Gewerkschaft ver.di! Das geht ganz einfach online unter mitgliedwerden.verdi.de

Frohe Ostern!

Möge Dir die kommende Osterzeit Gesundheit, Ruhe und schöne Momente im Kreis Deiner Liebsten bringen – Zeit, um Kraft zu tanken!

